



875-jähriges Jubiläum von Chemnitz

In den beiden größten Städten Südwestsachsens wird 2018 an ihre Entstehung gedacht und ein Festjahr begangen. Zwickau feiert 900-jähriges Bestehen und Chemnitz 875-jähriges Jubiläum.

Vor 875 Jahren hat das Benediktinerkloster St. Marien, wo heute das Chemnitzer Schlossbergmuseum steht, das Marktrecht verliehen bekommen. Das ist die erste Urkunde, in der Chemnitz vor 875 Jahren erwähnt wurde. Die Stadt erhielt 1143 das Marktrecht.

Chemnitz feiert in über 130 Veranstaltungen, die über das ganze Jahr verteilt sind, dieses Jubiläum. Ich möchte hier nur einige Veranstaltungen erwähnen.

Die Kultureinrichtungen der Stadt haben gemeinsame Veranstaltungen organisiert, die von der Chemnitzer Wirtschaftsvereinigung gefördert werden.



Marktplatz, vor 160 Jahren

<https://www.welt.de/reise/gallery1102088/Von-1953-90-hiess-Chemnitz-Karl-Marx-Stadt.html>



Chorfest-2018

<https://www.mdr.de/sachsen/chemnitz/chemnitz-singt-100.html>

Die Auftaktveranstaltung im Jubiläumsjahr war das Chorfest im Januar 2018. Ein Riesenchor und ein Konzert, an dem etwa 1400 Musiker teilnahmen, rief eine große Resonanz hervor. Mit lediglich 2 Proben haben sich unterschiedliche Mitwirkende aus 30 Chören sowohl aus der Stadt, aus dem Umland als auch aus den Partnerstädten von Chemnitz unter dem Motto „Chemnitz singt“ zusammgefunden und einen glanzvollen Auftritt in der Messehalle Chemnitz gehabt. Es gibt in Chemnitz eine große Chortradition, und Musik ist auch heute noch ein fester Bestandteil der Chemnitzer Kultur.

Zwischen dem 5. und 28. April finden die Chemnitzer Literaturtage statt. Anlässlich des 105. Geburtstages von Stefan Heym werden Texte des Chemnitzer Ehrenbürgers gelesen. Außerdem werden Autorinnen und Autoren, die in der Stadt geboren sind, mit Ihren Werken vorgestellt. Es gibt aber auch Anlass, verborgene Stadtgeschichten zu erzählen. So präsentieren sich am 26. Mai 2018 Autoren, Literaturvereine, Verlage und Buchhandlungen in der Chemnitzer Lesenacht im Tietz. An dieser Veranstaltung habe ich mich auch mit einem Gedicht über meinen Werdegang und meine Erlebnisse beteiligt.

Eine Veranstaltung findet auch anlässlich des 200. Geburtstages von Karl Marx im Mai statt.

Im Juni wird ein Luftfahrtspektakel am Ikarus durchgeführt. Am alten Flughafengebäude werden viele Aktionen zum Thema Luftfahrt gezeigt. Es gibt viele Dekorationen mit Ballons, ein Bühnenprogramm, Auftritte von Kindern und mithilfe eines 51 Meter hohen Ballons am Kran können Besucher einen schönen Blick über Chemnitz gewinnen oder Flugzeugen beim Überflug zuschauen. Ein Zeppelin soll ebenfalls die Zuschauer in Erstaunen versetzen, denn die Entwicklung von Luftschiffen



<http://875-jahre-chemnitz.de/web/>

hat in Chemnitz ebenfalls eine große Tradition.

Die moderne Technik soll künftig in die Stadtgeschichte eintauchen. Vor dem Rathaus ist eine neue digitale Informationsstele aufgestellt, die Bilder des alten Chemnitz und aktuelle Infos zeigt. Diese Informationen sind in Deutsch und Englisch abrufbar. Sie sollen einheimischen und fremden Bürgern Hinweise geben und bedeutende Ereignisse, berühmte Persönlichkeiten und das im Laufe der Jahrhunderte veränderte Stadtbild dokumentieren.

Chemnitz ist eine Stadt, die sich mit ihren Museen, Galerien, Theatern, Kirchen und Kultureinrichtungen wie Tietz, Villa Esche, Burg Rabenstein und Wasserschloss Klaffenbach einen großen Namen gemacht hat, und Chemnitz ist auch als „Stadt der Moderne“ im In- und Ausland anerkannt.

Klaus Görner